



Nadistraße 3  
Dachauer Straße 98

Sonderpädagogisches Förderzentrum München Mitte 1  
80809 München (089) 35 75 76 - 41 e-mail: sfz-muenchen-mitte1@muenchen.de  
80335 München (089) 1 21 16 39 - 31 www.sfz-muenchen-mitte1.musin.de

## Mathematik/ Geometrie

## Curriculum

1.2 Sachsituationen und  
Mathematik in  
Beziehung setzen  
3.3 Mit Größen in  
Sachsituationen  
umgehen

**Jahrgangs-  
stufe 3**

## Sachaufgaben

### Fachkompetenzen

Die Schüler und Schülerinnen sollen

- Informationen aus Bildern und Texten entnehmen (1)
- Größen und Maße (Längeneinheiten (mm, cm, m, km); Zeitpunkte/Zeitspannen; Gewichtseinheiten (g, kg, t) als solche in Sachaufgaben kennen, erkennen und damit rechnen) (2)
- zu mathematischen Begriffen/Signalwörtern die richtigen Rechenzeichen finden (3)
- in den Bezugsgrößen ihrer Alltagswelt sicherer werden (4)

### Methodenkompetenzen

*Methoden der Erkenntnisgewinnung*

- *Informationsentnahme aus verschiedenen Quellen (M1)*
- *sinnvolle Bearbeitungshilfen (z.B. Skizzen, Tabellen, Rollenspiele) anwenden können (M2)*
- *unwichtige Angaben in einer Sachaufgabe erkennen und streichen (M3)*

*Methoden der Kommunikation*

- *Fragen und Antworten zu Aufgaben richtig heraussuchen und einander zuordnen, passende Fragen und Antworten formulieren (M4)*
- *gemeinsam über Lösungen oder Lösungswege sprechen, begründen (M5)*

*Methoden der Reflexion und der Bewertung*

- *Überprüfungstechniken und Fehlerkontrollen üben (Überschlagsrechnungen, Überprüfung auf Plausibilität) (M6)*

Inhalte und Umsetzung nach dem Grundschullehrplan Plus	Inhalte und Umsetzung nach dem Rahmenlehrplan Lernen	Dokumentation
<p>September bis Mitte Oktober:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Struktur einer Sachaufgabe besprechen</li> <li>- zu Bildern eine Rechengeschichte formulieren</li> <li>- in Sachaufgaben nicht dienliche Informationen streichen</li> <li>- passende Fragen und Antworten erkennen und formulieren</li> <li>- Aufgaben mit Längeneinheiten rechnen; bezogen auf die Wiederholung des Zahlenraums bis 100 und die Orientierung im ZR bis 1000 (1, 2, 3, 4)</li> </ul>	<p>September bis Mitte Oktober:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Sachaufgaben anbieten, angepasst an den Zahlenraum, indem die Ss rechnen</li> <li>- Informationsentnahme aus Rechengeschichten üben (passende Fragen, Antworten finden; von Signalwörtern Rechenzeichen ableiten) (1, 2, 3, 4, M1, M2, M4)</li> </ul>	
<p>Ab Mitte Oktober bis Mitte November:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erweiterung des Zahlenraums bis 1000: Sachaufgaben anpassen an die Orientierung im ZR bis 1000</li> <li>- Längeneinheiten mm, cm, m, km kennenlernen, schätzen lassen und in Sachaufgaben anbieten (1, 2, 3, 4)</li> </ul>	<p>Ab Mitte Oktober bis Mitte November:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einfache Sachaufgaben anbieten, angepasst an den Zahlenraum, indem die Ss rechnen</li> <li>- unterstreichen und markieren, in Partnerarbeit überprüfen; die Längeneinheit „cm“ dabei besser kennenlernen (1, 2, 3, 4, M1, M2, M3)</li> </ul>	
<p>Ab Mitte November bis Dezember:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachaufgaben im ZR bis 1000 (Sachaufgaben mit der Rechenoperation plus im ZR bis 1000)</li> <li>- Längen- und Geldeinheiten in Sachaufgaben anbieten (1, 2, 3, 4)</li> </ul>	<p>Ab Mitte November bis Dezember:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachaufgaben anbieten, angepasst an den Zahlenraum, indem die Ss rechnen</li> <li>- Sachaufgaben mit den Rechenzeichen plus und minus anbieten und das Unterscheiden üben</li> <li>- Längeneinheiten handlungsorientiert erarbeiten und wiederholen (das Maß</li> </ul>	

	„1cm“ soll an Alltagsgegenständen erkannt und gemessen werden) (1, 2, 3, 4, M1, M2, M3, M4)	
<p>Ab Januar bis Mitte Februar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachaufgaben im ZR bis 1000 (Sachaufgaben mit der Rechenoperation minus (Wiederholung plus) im ZR bis 1000)</li> <li>- Längeneinheiten in Sachaufgaben anbieten (Wiederholung von Längen- und Geldeinheiten)</li> <li>- Bestimmung von Zeitpunkten und Zeitspannen (1, 2, 3, 4)</li> </ul>	<p>Ab Januar bis Mitte Februar:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachaufgaben anbieten, angepasst an den Zahlenraum, indem die Ss rechnen</li> <li>- Sachaufgaben mit den Rechenzeichen plus und minus anbieten und Signalwörter unterstreichen</li> <li>- Längeneinheiten handlungsorientiert wiederholen (das Maß „1cm“ soll an Alltagsgegenständen erkannt und gemessen werden)</li> <li>- Geldeinheiten handlungsorientiert wiederholen (Was kostet ca. 1 €, was kostet ungefähr 100 €, ...?)</li> <li>- einfache Rechengeschichten mit den Inhalten Zeitspannen und Zeitpunkten üben (1, 2, 3, 4, M1, M2, M3, M4)</li> </ul>	
<p>Ab Februar bis Mitte April</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachrechenaufgaben mit plus und minus im Zahlenraum bis 1000 mit Erkennen von Signalwörtern und Ableitung der Rechenoperationen</li> <li>- Maße und Größen (Längen, Zeitspannen, Geld) in Sachaufgaben einbauen, wiederholen und damit rechnen; Kommaschreibweise üben (1, 2, 3, 4)</li> </ul>	<p>Ab Februar bis Mitte April</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sachaufgaben mit den Rechenoperationen plus und minus in den verfügbaren Zahlenräumen rechnen und besonders Maße und Größen (Längeneinheiten, Zeitspannen, Geld) einbauen, wiederholen und damit rechnen (1, 2, 3, 4, M1, M2, M3, M4, M5, M6)</li> </ul>	
Ab Mitte April bis Mai	Ab Mitte April bis Mai	

<p>- neu: Rechengeschichten im ZR bis 1000 mit der Rechenoperation mal rechnen; zusätzlich Wiederholung von Rechengeschichten im ZR 1000 mit plus und minus</p> <p>- Maße, Größen (Längen, Zeitspannen, Geld) in Sachaufgaben einbauen, wiederholen und damit rechnen</p> <p>- Gewichtseinheiten (g, kg, t) in Sachaufgaben anwenden (1, 2, 3, 4)</p>	<p>- neu: Sachaufgaben in den verfügbaren Zahlenräumen mit der Rechenoperation mal rechnen; Wiederholung von Rechengeschichten mit plus und minus</p> <p>- Maße, Größen (Längen, Zeitspannen, Geld) in Sachaufgaben einbauen, wiederholen und damit rechnen</p> <p>- Gewichtseinheiten (g, kg, t) in Sachaufgaben neu anwenden: Ss sollen wissen, welche Alltagsgegenstände 1kg wiegen und wie viel Kilogramm eine Tonne ist (1, 2, 3, 4, M1, M2, M3, M4, M5, M6)</p>	
<p>Juni bis Juli</p> <p>- neu: Rechengeschichten im ZR bis 1000 mit der Rechenoperation geteilt durch rechnen, Wiederholung von Rechengeschichten im ZR 1000 mit plus, minus, mal</p> <p>- Maße, Größen (Längen, Zeitspannen, Geld, Gewichte) in Sachaufgaben einbauen, wiederholen und damit rechnen (1, 2, 3, 4)</p>	<p>Juni bis Juli</p> <p>- neu: Rechenoperation geteilt in Sachaufgaben</p> <p>- Sachaufgaben in den höchstmöglichen Zahlenräumen mit allen vier grundlegenden Rechenoperationen wiederholen</p> <p>- Herangehensweise üben: unterstreichen, markieren, in Partnerarbeit auf Plausibilität überprüfen</p> <p>- Maße und Größen handlungsorientiert auf einfachem Niveau wiederholen (1, 2, 3, 4, M1, M2, M3, M4, M5, M6)</p>	